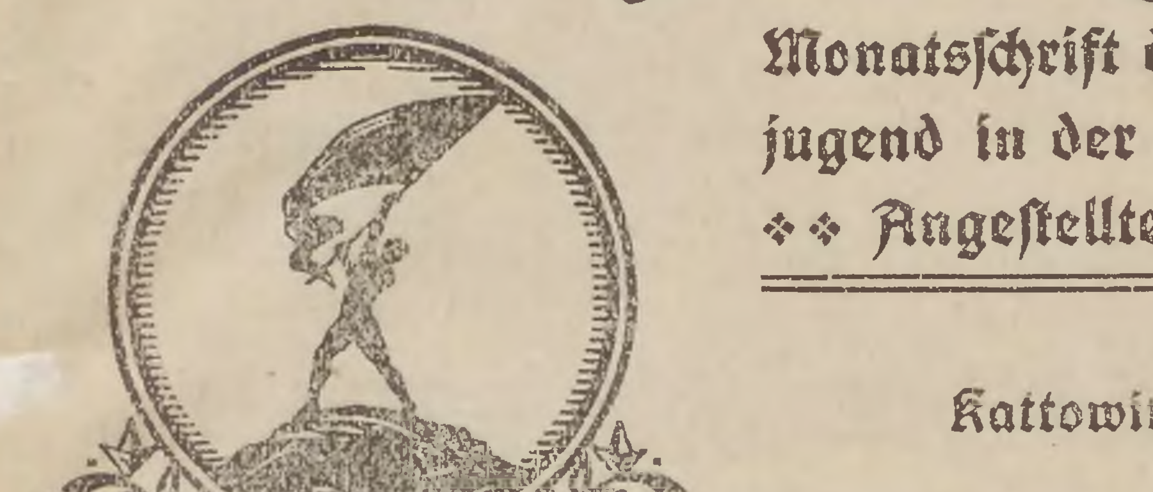
Der Jungmann



Monatsschrift des Bundes der Kaufmanns-jugend in der Gewerkschaft kaufmännischer Angestellten Oberschlesiens D.H.V.

Jugendheim
Kattowitz, ul. św. Jana 10 III.

Nummer 1. 4. Jahrgang. Januar 1933.



Von Wahrheit will ich nimmer lan,
das soll mir bitten ab kein man;
auch schafft zu stillen mich kein wer,
kein bann, kein acht, wie fast und ser
man mich damit zu schrecken meint,
wiewol meine fromme Mutter weint,
da ich die sach het gefangen an.
Gott wöll sie trösten! Es muß gan,
und sollt' es brechen auch vorm end;
wils Gott, so mags nit werden gewendt,
darum wil brauchen füß und hend:
Ich habs gewagt!

Ulrich von Hutten.

Sommerlager 1933.



Der DHV veranstaltet in den Sommermonaten ein Zeltlager. Der Lagerplatz befindet sich bei Stahlhammer im Kreise Tarnowitz in wunderschöner Umgebung an der Malapane, mit Badegelegenheit und reichlich Platz zum Spielen.

Alle Lehrlinge und Junggehilfen unserer Gewerkschaft können sich an diesem Lager beteiligen.

Gefordert wird: Kameradschaftsgeist, anständiges Betragen und Unterordnung.

Die Unterbringung findet in Zelten statt.

Die Verpflegung erfolgt durch eine besondere Küche und wird auf jeden Fall gut und reichlich sein.

Der Zweck des Lagers ist, Jungen, die keine Fahrt machen oder nicht wegfahren können, Gelegenheit zu geben, sich bei Sport und Spiel und guter Verpflegung in gesunder Luft zu erholen.

Die Kosten werden gering und für jeden Lehrling tragbar sein.

Plan für die Führerschulung der Jugendgruppen im Kreise Kattowitz

Allgemeines:

Die Schulung wird örtlich durchgeführt und umfaßt hauptsächlich neue Kräfte, die mit dem Verband, seinen Aufgaben und Zielen vertraut gemacht werden sollen. Der Abschluß findet am 12. Februar in Kattowitz statt. In Anwesenheit des Gaujugendführers erfolgt die Verpflichtung der Führerschaftsmitglieder.

Die Vorträge:

1. Der DHV, Entstehen — Werden und Wirken.
2. Warum bin ich im Verbande? (Die Leistungen).
3. Werbearbeit (Mit praktischen Beispielen).
4. Die Aufgaben in Polnisch-Oberschlesien.
5. Die Aufgaben der Jugendführerschaft.

Einteilung:

Jugendgruppe	Vortrag 1	2	3	4	5
Kattowitz	17. Januar	24. Januar	12. Februar	7. Febr.	12. Febr.
Königshütte	9. „	23. „	12. „	6. „	12. „
Bismarckhütte / Schwientochlowitz	12. „	26. „	12. „	2. „	12. „
Ruda	11. „	25. „	12. „	1. „	12. „
Tarnowitz	13. „	20. „	12. „	3. „	12. „
Bielitz	13. „	27. „	12. „	10. „	12. „

Vortragende:

Jugendgruppe	Vortrag 1	2	3	4	5
Kattowitz	Märtin	Siele	Ranocha—Jakutek	Jakutek	Heßmer
Königshütte	Dziemba	„	„	„	„
Bismarckhütte / Schwientochlowitz	Kukla	„	„	„	„
Ruda	Jakutek	„	„	„	„
Tarnowitz	Jakutek	„	„	„	„
Bielitz	Krischke	„	„	„	„

Im Anschluß an die Führerschulung wird in Kattowitz ein öffentlicher Abend stattfinden, zu dem auch die Eltern und Angehörigen unserer Jugendmitglieder eingeladen werden.

Unsere Scheinfirmen.

Kattowitz

Fritz Schultze, Kolonialwaren en gros
Lieferungen für Stadt und Land
Spezialität: Posener Landbutter und Saybuscher Würstchen.

Königshütte

Siegfried Ansporn, Delikateß- und Feinkosthandlung
Ausführung aller Bestellungen für Hotels und Restaurants
Wild — Geschenkkörbe — Weine.

Bielitz

Heinz Hagen, Tuchfabrik
Herstellung von Stoffen aller Art in der bekannten Bielitzer Güte.
Reichhaltiges Lager an Anzug-, Mantel- und Damenstoffen.

Unsere Veranstaltungen.

Kattowitz

Jugendgruppe

Dienstag 10. Jan.	abends 8 Uhr im Jugendheim. **„Unheimlicher Abend“.**
Dienstag 31. Jan.	abends 8 Uhr im Jugendheim. **„Die Aufgaben einer Bank“.** Kollege Höhn.

Turnergilde

Gemeinschaftsabend jeden Montag im Jugendheim — Schach, Tischtennis u. a. Spiele.
Singabend jeden Donnerstag in der „Klassischen Ecke“.

Scheinfirma

Uebungsabend jeden Freitag im Jugendheim. Scheinfirmenleiter Franz Domanski.

Wandergruppe

Nestabend jeden Freitag auf der Geschäftsstelle. Wir singen und treiben Unterhaltungsspiele. 2. Jugendführer Herdzin.

Königshütte

Alle Veranstaltungen finden abends 8 Uhr im Hotel „Graf Reden“ statt.

Jugendgruppe

Montag 2. Jan.	**Rückblick—Ausblick.** Ein besinnlicher Abend.
Montag 16. Jan.	**Buchhaltung und Buchhaltungssysteme.** Kollege Leuschner.
Montag 30. Jan.	**Etwas über Rassenkunde.** Kollege Ranocha.

Turnergilde

Mannschaftsabend jeden Freitag. Turnergildenleiter G. Rzepczyk.

Scheinfirma

Uebungsabend jeden Mittwoch abends 8 Uhr. Scheinfirmenleiter Kollege Leuschner.

Englischer Sprachzirkel

Uebungsabend jeden Mittwoch von 7—8 Uhr im Hotel „Graf Reden.“

Muſikgilde

Uebungsabend jeden Donnerstag. Leiter H. Steiner.

Friedenshütte

Mittwoch 4. Jan.	**Arbeitsgemeinſchaft** abends 7 Uhr bei Kaſperek. „Kapitalismus – Sozialismus – Eigentum“.
Mittwoch 18. Jan.	**Arbeitsgemeinſchaft** abends 7 Uhr bei Kaſperek.

Schwientochlowitz

Dienstag 24. Jan.	abends 8 Uhr bei Frommer. In Form einer Arbeitsgemeinſchaft wollen wir uns über Fragen der Wirtſchaft und der Politik unterhalten.

Bismarckhütte

Alle Veranſtaltungen finden abends 8 Uhr im Katholiſchen Vereinshaus ſtatt.

Donnerstag 5. Jan.	**Jahreshauptverſammlung.**
Donnerstag 19. Jan.	**Lichtbildervortrag:** „Die Kunſt auf dem Lande“, Kreisjugendführer Jakutek.
Donnerstag 26. Jan.	**Ernſtes und Luſtiges zum Gruſeln.**

Ruda

Alle Veranſtaltungen finden abends 8 Uhr bei Kurzawa ſtatt.

Mittwoch 4. Jan.	**Lichtbildervortrag:** „Wieliczka und Bochnia, die Salzbergwerke Polens“, Kreisjugendführer Jakutek.
Mittwoch 18. Jan.	**Arbeitsgemeinſchaft:** „Allgemeine Geſchichte“.

Tarnowitz

Mittwoch 25. Jan.	abends 8 Uhr im Katharinaheim. Die Jugendgruppe nimmt an der Jahreshauptverſammlung der Ortsgruppe teil.

Die beſten Werber der Jugendgruppen im Jahre 1932.

950 349 Kattowitz	13 Werbungen
Hartmann, Bielitz	9 Werbungen
Lober, Bielitz	9 Werbungen
870 360, Kattowitz	7 Werbungen
Fleiſcher, Tarnowitz . . .	6 Werbungen
Paſternak, Kattowitz . . .	5 Werbungen

Wer macht's nach?